

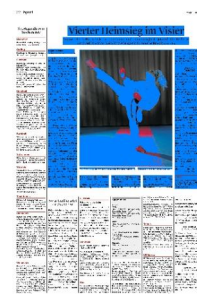
Datum: 10.03.2017

Luzerner  
Zeitung

Hauptausgabe

Luzerner Zeitung  
6002 Luzern  
041/ 429 51 51  
www.luzernerzeitung.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 71'171  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 045.001  
Abo-Nr.: 3005459  
Seite: 32  
Fläche: 64'327 mm<sup>2</sup>

# Vierter Heimsieg im Visier

**Karate** Die EM-Premiere ist Fabienne Kaufmann in Sofia missglückt. Jetzt will die 20-Jährige aus Oberkirch an der Swiss Karate League in Sursee eine Reaktion zeigen.



Top-Favoritin bei der Swiss Karate League: Fabienne Kaufmann. Bild: Eveline Beerkircher (Sursee, 9. März 2016)



## Stephan Santschi

stephan.santschi@luzernerzeitung.ch  
 Rang sieben an der U21-Europameisterschaft, ist dies ein Grund zur Zufriedenheit? «Nein, gar nicht», antwortet Fabienne Kaufmann ohne zu zögern. Es war ihre Premiere auf diesem Niveau, und genau diese Unerfahrenheit sei letztlich wohl der Grund für das enttäuschende Ergebnis von Mitte Februar in Sofia. «Körperlich war ich parat, aber mental gelang es mir nicht, am Tag X während zwei Minuten bereit zu sein.» So viel Zeit bleibt ihr jeweils im direkten Duell mit einer Konkurrentin, um diese mit gezielten Schlägen in die Schranken zu weisen. Sowohl die italienische Titelverteidigerin im ersten Kampf (0:3) als auch die deutsche Herausforderin in der Trostrunde (0:1) waren letztlich aber zu stark für die 20-Jährige aus Oberkirch. «Ich war zu defensiv, ich hätte mehr riskieren sollen», hadert sie.

Die nächste Chance wartet aber bereits am Sonntag auf sie, dann steht Kaufmann im Rahmen der Swiss Karate League in der Surseer Stadthalle im Einsatz – dieser Anlass ist einer von drei Qualifikationsturnieren für die Schweizer Meisterschaft. Wie an der EM wird Kaufmann in der Gewichtsklasse der über 68 Kilo schweren Athletinnen an den Start gehen, diesmal aber nicht nur im U21-Wettkampf, sondern

auch bei der Elite. Mit ihren 68 Kilo und den 1,70 Meter Grösse wird sie dabei eher zu den Kleineren und Leichtereren zählen, trotzdem ist sie in beiden Kategorien die Top-Favoritin. In den letzten beiden Jahren gewann sie jeweils den Schweizer-Meister-Titel bei den ältesten Juniorinnen, in der Elite schaffte sie es 2016 auf Rang zwei – nach dem Rücktritt von Titelhalterin Fanny Clavien ist sie aber auch hier die Nummer eins auf dem Papier.

Die Stärke von Fabienne Kaufmann ist die Wendigkeit und die Schnelligkeit, sie gilt als Konterspezialistin. «Sei aktiv auf den Beinen», das höre sie oft von Piero Lüthold, ihrem Trainer in der Karateschule Sursee. Derzeit dreht sich in ihrem Leben fast alles um Karate. 16 Stunden trainiert sie wöchentlich, daneben arbeitet sie an den Frei's Schulen auf den Abschluss des Sport-KVs im Sommer hin. Wenn sie mal den Kopf durchlüften wolle, nehme sie ihre Riesenschnauzer-Hündin Diva mit auf einen Spaziergang oder helfe bei der Arbeit im Hotel Restaurant Feld in Oberkirch, das ihre Eltern besitzen.

## Hoffen auf Tokio 2020

Auf der Kampfmatte misst sie sich meistens mit Männern. «Sie sind schneller, sie schlagen härter, und ich muss mehr einstecken. Das kommt mir in den internationalen

Vergleichen zugute.» Seit sieben Jahren figuriert die Luzernerin in Schweizer Nachwuchsauswahlen, aktuell gehört sie dem erweiterten Topteam an. Was ihr das an Unterstützung bringe? «Nicht viel. Die Startgebühr an K1-Turnieren wird vom Verband bezahlt, ebenso wie jüngst die Ausrüstung, Flug und Hotel an der EM in Bulgarien.» Gerne dürfte es etwas mehr sein, schliesslich möchte Kaufmann ihren Sport dereinst zum Beruf machen. Zwei, drei Athleten in der Schweiz können derzeit von Karate leben. «Vielleicht sorgt die jüngst erfolgte Aufnahme ins olympische Programm in dieser Hinsicht für eine Verbesserung», hofft Kaufmann. Ganz sicher öffnet die Beförderung des Karates ihren persönlichen Horizont, nun kann sie nämlich auf ein Ziel hinarbeiten, vom dem so viele träumen – eine Olympiateilnahme. 2020 in Tokio soll es für Kaufmann so weit sein. Zunächst möchte sie aber ihr Heimturnier in Sursee gewinnen – es wäre der vierte Triumph in Serie vor eigenem Anhang. Und ein Trost für die eher unglücklich verlaufene EM-Premiere in Sofia.

## Karate

Swiss Karate League in Sursee. Samstag: 8.30–19.00 Nachwuchs U12–U16. – Sonntag: 8.30–18.00 ab U18 (Stadthalle). Infos/Zeitplan: www.karate.ch

Datum: 10.03.2017

# Luzerner Zeitung

Hauptausgabe

Luzerner Zeitung  
6002 Luzern  
041/ 429 51 51  
www.luzernerzeitung.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 71'171  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 045.001  
Abo-Nr.: 3005459  
Seite: 32  
Fläche: 64'327 mm<sup>2</sup>

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

Medium	Typ	Auflage
Luzerner Zeitung	Hauptausgabe	71'171
Nidwaldner Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	7'273
Obwaldner Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	5'270
Urner Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	3'422
Zuger Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	16'092
Neue Schwyzer Zeitung	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	3'310
Bote der Urschweiz	Kopfblätter u. Reg. ausgaben	17'011
	Gesamtauflage	123'549